

# Spielberichte

## Saison 2011 – 7. Spiel-Wochenende (09./10.07.2011)

### Juniorinnen

### Aachen-Brand 2 – TC Haaren

4:2

Als Tabellen-Dritte reisten unsere Mädels zum Fünftplatzierten nach Aachen-Brand. Diese wollten zum Saisonende wohl unbedingt ihr negatives Punktekonto ausgleichen und entsprechend ans Werk. Marina Lisewitsch hatte als Nr. 2 keine Chance und mit einem 6:2 und 6:0 das Nachsehen. Im parallelen Spiel von Lucia Winands ging es genau so schnell, aber zu ihren Gunsten. Sie fertigte Ihre Gegnerin mit einem 1:6 und 3:6 ab. In einem sehr engen Match zwischen den „Dreiern“ hatte Julia Riel alles gegeben, musste sich aber letztlich mit einem 6:3 und 7:5 geschlagen geben. Heiß her ging es im Match von Monique Faßbender. Den ersten Satz hatte sie mit 4:6 gewonnen, den zweiten dann postwendend mit 6:4 verloren. Einmal mehr musste der Match-Tie-Break die Entscheidung bringen. Der zweite Satz hatte ihrer Gegnerin wohl die nötige Sicherheit gegeben. Letztlich musste sich Monique Faßbender mit 10:5 geschlagen geben. Zwischenstand nach den Einzeln somit 3:1! Doch unsere eingespielten Doppel gaben alles, um die entscheidenden Punkte zum Ausgleich zu erzielen. Das gelang vor allem dem Team Marina Lisewitsch/Julia Riel. Ganz cool zogen sie ihre Gegnerinnen mit einem sicheren 4:6 und 3:6 ab. Leider musste sich aber das Doppel 1 den sicher aufspielenden Gegnerinnen mit 6:4 und 6:4 geschlagen geben, womit die 4:2-Niederlage besiegelt war. Das hatte leider auch den Verlust des dritten Platzes in der Schluß-Tabelle zur Folge, was man aber lediglich als Schönheitsfehler abhaken kann. Insgesamt zeigten unserer Mädels im Saisonverlauf wirklich schönen Tennissport auf technisch hohem Niveau. Das ist eine gute Basis für die nächsten Saison, auf die wir uns jetzt schon freuen.

### Damen

### SC Merzenich – TC Haaren

3:3

Vor dem letzten Spieltag der diesjährigen Saison war klar, dass unserer Damenmannschaft ein Unentschieden reichen würde, um den Aufstieg in die 1. Bezirksliga zu schaffen. Ohne die Nrn. 1, 3 und 5 war das allerdings kein leichtes Unterfangen. So eindeutig Barbara-Anna Vinken als Nr. 2 ihr Spiel auch gewinnen konnte (0:6, 1:6), so glatt musste sich unsere Nr. 4 Katrin Mevissen mit 6:2 und 6:0 geschlagen geben. Zu allem Überfluss erging es Maren Bahr (6:4, 6:4) und Kathrin Schröders (6:4, 6:3) nicht viel besser, wenngleich diese Partien schon etwas härter umkämpft waren.

Jetzt mussten noch die Doppel gewonnen werden, koste es, was es wolle! Die Gegnerinnen setzten ihre Doppel „von oben herunter“, wobei jetzt die an Nr. 3 gemeldete Spielerin mit eingriff. Damit konnte der SC Merzenich mit dem Besten antreten, was an Spielerpotenzial zur Verfügung stand. Unsere Teams bestanden aus Barbara-Anna Vinken/Kathrin Schröders und Maren Bahr/Katrin Mevissen. Wie sich herausstellen sollte, eine goldrichtige Entscheidung. Das Doppel 1 hatte mit einem 3:6 und 1:6 keine Mühe. Hingegen war das zweite Doppel eine echte Nervenschlacht. Unser Doppel konnte den ersten Satz mit 5:7 knapp für sich entscheiden, musste aber anschließend ein 6:3 hinnehmen. Der Match-Tie-Break musste die Entscheidung bringen. Und dieser war bis zur letzten Sekunde hart umkämpft. Am Ende holte das Dream-Team Maren Bahr/Katrin Mevissen mit einem 8:10 den entscheidenden dritten Satz und den so wichtigen dritten Punkt zum ausgeglichenen Endstand von 3:3.

**Damit war der Aufstieg perfekt! Herzlichen Glückwunsch!**

# Spielberichte

## Saison 2011 – 7. Spiel-Wochenende (09./10.07.2011)

### Damen 40-1

### TC Haaren – TC Kohlscheid

6:3

Im vorletzten Spiel der Saison 2011 ging es in der Begegnung gegen den TC Kohlscheid vorrangig darum, einen sicheren zweiten Tabellenplatz zu erreichen und sich von der restlichen Konkurrenz abzusetzen.

Hierzu musste aber zunächst einmal die starke Vertretung aus Kohlscheid bezwungen werden. Und dieses Bezwingen nahm dann auch Spielführerin Uschi Schröders wörtlich. Denn an Nr. 2 kämpfte sie ihre Gegnerin nach einem Marathon-Match über fast zwei Stunden nieder. Nach den ersten beiden Sätzen stand es 6:3 und 5:7. Anschließend spielte Uschi Schröders dann ihre ganze Routine aus und siegte im Match-Tie-Break deutlich mit 10:3. Alexandra Vinken hatte hingegen keine Chance und musste eine 2:6 und 2:6-Niederlage hinnehmen. Nicht viel besser erging es Rosi Grefen (4:6, 4:6). Anschließend hatte Anne Wallrafen mit einer 2:6 und 4-6-Niederlage das Nachsehen. Jetzt lag es an Annemie Storms und Irene Thevißen, die entscheidenden zwei Punkte zum 3:3-Ausgleich nach den Einzeln zu sammeln. Beide machten es spannend! Als erste erfüllte Irene Thevißen diese Vorgabe. Der erste Satz ging knapp mit 5:7 verloren. Sie konterte dann mit einem 6:3, um anschließend einen souveränen Match-Tie-Break (10:2) folgen zu lassen. Bei Annemie Storms sah es zunächst nach einer „klaren Kiste“ aus. Der erste Satz endete glatt mit 6:0. Im zweiten Satz war ihre Gegnerin lief sich ihre Gegnerin quasi in einen Rausch und holte alles, was läuferisch irgendwie zu holen war. Es kam zu einem nie erwarteten Match-Tie-Break, der dann aber wiederum glatt mit 10:3 an Annemie Storms ging. Das 3:3 war geschafft! Die anschließenden Doppel ließen die Zuschauer – trotz freiem Eintritt – voll auf ihre Kosten kommen. Zunächst siegten Irene Thevißen/Uschi Schröders souverän (6:3, 6:3). Doch schon im Doppel 2 (Annemie Storms/Anne Wallrafen) war nach einem schnellen 2:6 kämpfen angesagt. Der zweite Satz ging dann auch mit 6:4 an das Haarener Team. Der Zahn der Kohlscheider Vertretung war damit wohl gezogen, denn der Match-Tie-Break wurde klar mit 10:2 gewonnen. Das Doppel 3 machte es besonders spannend. Alexandra Vinken/Rosi Grefen fegten ihre Gegner zunächst mit 6:1 vom Platz, zeigten aber anschließend Nerven und mussten in den Tie-Break. Der ging prompt zum 6:7 verloren. Auch im Match-Tie-Break wurden dann die Nerven von Spieler und Publikum arg strapaziert. Am Ende stand ein 10:8 für die „uns“ zu Buche. Die Damen hatten alle drei Doppel gewonnen. Klasse! Damit ist der zweite Tabellenplatz in dieser Saison bereits vor dem letzten Spieltag sicher. Alle Achtung!

### Herren (Frzp Waldfeucht)

### Frzp Waldfeucht - SC Merzenich

2:4

Gegen die Vertretung des SC Merzenich waren die Jungs aus Waldfeucht chancenlos – mit einer Ausnahme. Arndt Vinken vom TC Haaren ist in dieser Mannschaft das Maß der Dinge. Die zwei erreichten Punkte gingen letztlich auf sein Konto. Im Einzel fegte er seinen Gegner mit 6:2 und 6:0 vom Platz und im Doppel holte er zusammen mit Jochen Konrad ein 7:5 und 6:3 heraus. Alle anderen Spiele gingen leider deutlich verloren.

Damit rutschte der Frzp Waldfeucht auf Rang drei in der Tabelle ab. Noch besteht aber ein kleiner Funken Hoffnung, im letzten Saisonspiel wieder den zweiten Platz in der 2. Kreisliga(4er) – Gruppe A zu erreichen und damit sogar aufzusteigen. Wir werden sehen! (GW)